

Frankfurt am Main, 17.05.2022

## **GÖRG berät die Breitband Main-Kinzig GmbH beim Aufbau Zehntausender neuer Gigabit-Anschlüsse**

GÖRG Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB hat die Breitband Main-Kinzig GmbH bei der Vergabe von Leistungen für den Betrieb und Ausbau von flächendeckenden Gigabit-Anschlüssen im hessischen Main-Kinzig-Kreis beraten. Der Kreis wird mit Unterstützung des Bundes sowie des Landes Hessen den kreisweiten Ausbau von Gigabit-Anschlüssen nachhaltig fördern und damit für alle Bürger\*innen und Unternehmen verfügbar machen sowie alle kommunalen Einrichtungen für E-Governance und digitale Verwaltung vorbereiten.

Der Main-Kinzig-Kreis erhielt im Januar 2022 als einer der ersten Antragsteller im neuen Graue-Flecken-Programm des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr (BMDV) grünes Licht für einen geförderten Gigabit-Ausbau. Insgesamt investieren Bund, Land und Kommune 200 Millionen Euro in das Projekt. Durch das Graue-Flecken-Programm können Kommunen oder Landkreise in ganz Deutschland eine Förderung vom Bund für den Glasfaserausbau in so genannten "Grauen Flecken", also Gebieten mit einer Internetversorgung von weniger als 100 Megabit pro Sekunde, beantragen. Am 10. Mai 2022 fand im Main-Kinzig-Kreis der deutschlandweit erste Spatenstich im Rahmen des Förderprogramms statt.

Beim Ausbau der Anschlüsse setzt der Kreis auf die kreiseigene Breitband Main-Kinzig GmbH. Die GmbH errichtet die passiven Netzinfrastrukturen mithilfe von Fördermitteln und verpachtet sie an einen privatwirtschaftlichen Netzbetreiber. Insgesamt werden tausende Kilometer Glasfaser und Leerrohre im Zuge des Projektes verlegt. Bei dem Projekt handelt es sich um das größte eigene Infrastrukturprojekt in der fast 50-jährigen Geschichte des Main-Kinzig-Kreises.

Die Breitband Main-Kinzig GmbH wird überall dort Glasfaser verlegen, wo es rechtlich möglich ist. Dadurch sorgt die GmbH dafür, dass die Region und insbesondere der ländliche Raum langfristig attraktiv bleiben, die Unternehmen wettbewerbsfähig sind und sich der Kreis zu internationalen Wirtschaftsregionen anschließen kann.

Ein GÖRG-Team unter Federführung des Frankfurter Partners Dr. Jan Peter Müller stand der Breitband Main-Kinzig GmbH bei der Vergabe der Beratungsleistungen, der Dienstleistungskonzession für den Betrieb, der Tiefbauleistungen und der Materiallieferung erfolgreich zur Seite.

### **Berater Breitband Main-Kinzig GmbH**

#### **GÖRG Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB**

Dr. Jan Peter Müller (Federführend, Partner, Vergaberecht, Frankfurt am Main)

Prof. Dr. Lutz Horn (Mandatsführender Partner, Vergaberecht, Frankfurt am Main)

Johanna Ott (Associate, Vergaberecht, Frankfurt am Main)

Ann-Kathrin Elsenbast (Associate, Vergaberecht, Frankfurt am Main)

### **Kontakt**

Dr. Jan Peter Müller

Tel. +49 69 170000 289, E-Mail: [jmueller@goerg.de](mailto:jmueller@goerg.de)

## Pressekontakt

Benjamin Kuthning  
Tel. +49 221 33660-161, E-Mail: bkuthning@goerg.de

## Über GÖRG

GÖRG ist eine der führenden unabhängigen Wirtschaftskanzleien Deutschlands.

Mit über 300 Anwälten und Steuerberatern an den fünf Standorten Berlin, Frankfurt am Main, Hamburg, Köln und München beraten wir namhafte in- und ausländische Unternehmen aus allen Bereichen von Industrie, Handel, Immobilien, Medien und Dienstleistung in allen Kernbereichen des Wirtschaftsrechts bei nationalen wie internationalen Projekten.

## Unsere Standorte

GÖRG Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB

### BERLIN

Kantstraße 164, 10623 Berlin  
Tel. +49 30 884503-0, Fax +49 30 882715-0

### FRANKFURT AM MAIN

Ulmenstraße 30, 60325 Frankfurt am Main  
Tel. +49 69 170000-17, Fax +49 69 170000-27

### HAMBURG

Alter Wall 20 – 22, 20457 Hamburg  
Tel. +49 40 500360-0, Fax +49 40 500360-99

### KÖLN

Kennedyplatz 2, 50679 Köln  
Tel. +49 221 33660-0, Fax +49 221 33660-80

### MÜNCHEN

Prinzregentenstraße 22, 80538 München  
Tel. +49 89 3090667-0, Fax +49 89 3090667-90